



BESCHLUSSVORLAGE

FB 13

Tagesordnungspunkt: 1

Abfallwirtschaft; Neubau Recyclinghof Moosinning

Anlage(n):

Anlage 1 – Lageplan
Anlage 2 – Entwurfsplanung

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Waldemar
Kaspar

Zi.Nr.: 125

Tel. 08122/58 1317
waldemar.kaspar@ira-
ed.de

Erding, 23.10.2018
Az.:
13-6363.1/1

Ausschuss für Struktur, Verkehr und Umwelt am 26.11.2018

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Kostenanteil Neubau	70.000,-- €
<u>Büro-, Werkzeugcontainer:</u>	<u>22.000,-- €</u>
Gesamtkosten:	92.000,-- €
	= ca. 100.000,-- €

Für den Haushalt der Abfallwirtschaft (Abschreibung und Verzinsung):

Ø ca. 5.650,-- € / Jahr.

(Die Mittel wurden bei der Haushalts- und Finanzplanung berücksichtigt.)

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die - gemäß Vertrag - der Gemeinde Moosinning übertragenen Planungs- und Durchführungsaufgaben beim Neubau des Recyclinghofes in Moosinning im Sinne des abfallwirtschaftlichen Bedarfs abzustimmen und zu begleiten.

Der Landkreis verpflichtet sich zur Beteiligung an den Investitionskosten (bis zu einer Höhe von ca. 100.000,-- €).



LANDKREIS
ERDING

Vorlagebericht:

Die Gemeinde Moosinning hat im Jahre 2013 den aktuellen Standort des Recyclinghofes überplant und in der Folgezeit einige Ersatzstandorte vorgeschlagen. Leider erwiesen sich diese aus verschiedenen Gründen als ungeeignet.

Nun hält die Gemeinde Moosinning an einem adäquaten Standort fest. Die Fläche befindet sich im Gewerbegebiet „Bleichbach“, Flurnummer 2438/8. Das neue Gewerbegebiet südlich des geplanten Recyclinghofes ist derzeit noch nicht bebaut.

Die Gesamtfläche des neuen Recyclinghofes soll 2.056 m² betragen, davon fallen 1.163 m² auf den geschlossenen Teil des Recyclinghofes und 633 m² auf den öffentlichen Containerplatz.

Für die Ausfahrtspur sind ca. 260 m² angesetzt. Diese verläuft in Richtung Osten und mündet in die Schnabelmoosstraße.

Der neue Recyclinghof soll mit Containern für Grüngut, Alteisen, Bauschutt, Kunststoff-Folien und Sperrmüll ausgestattet werden. Darüber hinaus sollen hier einige Kleinfraktionen wie Ölis, Naturkorken, Kerzenwachs, Tonerkartuschen und Energiesparlampen gesammelt werden.

Der Zugang zum Recyclinghof, ebenso wie die Ausfahrt soll über ein Rolltor mit einer Breite von 5,0 m erfolgen.

Planung, Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung wird gemäß „Vertrag zwischen der kreisangehörigen Gemeinde Moosinning und dem Landkreis Erding über die Errichtung und den Betrieb von Recyclinghöfen und Containerplätzen“ von der Gemeinde Moosinning in Abstimmung mit dem Fachbereich Abfallwirtschaft durchgeführt.

Aufgrund der Bodenbeschaffenheit und vor allem wegen des hohen mittleren Grundwasserstandes ist eine Absenkung der Container nicht möglich.

Die Anlage einer Auffahrrampe ist durch den vorgegebenen Flächenschnitt nicht realisierbar.

Die Baumaßnahme soll neben den Tiefbauarbeiten zur Herstellung einer Asphaltspur und gepflasterten Betriebsfläche folgende Komponenten umfassen:

- Anschluss an Wasser, Abwasser und Strom
- Beleuchtungsanlage
- Einbau einer Oberflächendrainage
- Umzäunung und zwei Leichtlauf-Rolltore.

Neben der Tiefbaumaßnahme sind folgende Investitionen nötig:

- Anschaffung eines Bürocontainers mit Nasszelle und eines Werkzeug- und Lagercontainers
- Anschaffung von zwei weiteren Containertreppen.

In diesem Zusammenhang wird auf die Anlagen 1 (Lageplan) und 2 (Entwurfsplanung) verwiesen.

Kostenschätzung:

In den Bau des Recyclinghofes Moosinning hat der Landkreis Erding 1996 ca. 250.000,- DM investiert. Investitionen dieser Art werden auf lange Sicht getroffen und können grundsätzlich nicht in kürzeren zeitlichen Abständen erneut aufgewendet werden.

Daher ist die Gemeinde Moosinning bereit, die Kosten für den Gegenwartsstatus des aktuellen Recyclinghofes zu tragen, d.h. die Herstellung einer Fläche inklusive öffentlichem Containerplatz in der Größenordnung von ca. 1.800 m². Die Rückbaukosten des aktuellen Standortes übernimmt auch die Gemeinde Moosinning.



LANDKREIS
ERDING

Die Kosten für den Flächenanteil, der über die aktuelle Fläche hinausgeht, um einen günstigeren Betriebsablauf zu ermöglichen, wären sodann Investitionen, die der Landkreis Erding übernehmen würde.

Die Kosten des gesamten Bauvorhabens werden vom Planungsbüro der Gemeinde Moosinning auf ca. 480.000,- Euro brutto geschätzt. Davon würden ca. 70.000,- Euro zu Lasten des Landkreises Erding fallen. Die Kosten für Büro-, Werkzeugcontainer und noch nötige Containertreppen werden mit ca. 22.000,- Euro brutto veranschlagt und wären auch vom Landkreis Erding zu übernehmen.

Die Gesamtkosten betragen somit grundsätzlich ca. 92.000,- Euro.

Es wird vorgeschlagen insgesamt 100.000,- Euro für die Investition anzusetzen.

Die Abschreibungsdauer für einen Recyclinghof beträgt 20 Jahre.

Auf Grundlage der Kostenschätzung würden sich die jährlichen Kosten für den Bau des Recyclinghofes Moosinning für Abschreibung und Verzinsung linear auf ca. 5.650,- Euro belaufen.

Der Ausschuss für Struktur, Verkehr und Umwelt wird gebeten dem Neubau des Recyclinghofes Moosinning zuzustimmen.